

Bedienungsanleitung UP-Fußbodenheizungsregler FRe 525 22



ZUR BEACHTUNG !
Dieses Gerät darf nur durch einen Fachmann gemäß dem Schaltbild im Gehäusedeckel installiert werden. Dabei sind die bestehenden Sicherheitsvorschriften zu beachten.

wird durch entsprechenden Einbau (nach VDE 0100) und der Montage auf einer ebenen, nichtleitenden und nichtbrennbaren Untergrund erfüllt.
Dieser unabhängig montierbare elektronische Raumtemperaturregler dient zur Regelung der Temperatur ausschließlich in trockenen und geschlossenen Räumen mit üblicher Umgebung. Außerdem ist er gemäß VDE 0875 bzw. EN 55014 funktstörfrei und arbeitet nach der Wirkungsweise 1 C.

1. Verwendungsbereich:
In der Haustechnik zur Regelung von elektrischen Fußbodenheizungen und Bodentemperiersystemen.

2. Funktionsbeschreibung:
Der Fußbodenheizungsregler besteht aus **2 Teilen**:

- 2.1. Steuergerät zur Einstellung der gewünschten FußbodenTemperatur
- 2.2. Fernföhler im Fußboden zur Überwachung der eingestellten Temperatur

2.1 Steuergerät:
Mit dem Einstellknopf stellen Sie die von Ihnen gewünschte Temperatur ein, die Ihr Fußboden haben soll. Die Zahlenskala 0-5 auf dem Knopf entspricht einem Temperaturbereich von 10-50°C bzw. 10-40°C. Beachten Sie bitte hierzu die Einstellvorschriften des Herstellers Ihrer Fußbodenheizung. Wird die von Ihnen eingestellte Temperatur im Fußboden unterschritten, fordert das Steuergerät Wärme an und dieser Zustand wird durch die rote LED über dem Einstellknopf angezeigt. Sie sehen also, wenn Ihre Heizung Energie verbraucht. Im Einstellknopf kann auch eine Bereichseinengung vorgenommen werden, nähere Beschreibung siehe unter Punkt 8. Mit dem Netzschalter 0 - 1 wird der Betriebszustand Ihrer Fußbodenheizung eingeschaltet. Sie haben auch die Möglichkeit, über eine externe Schaltuhr eine Temperaturabsenkung z.B. für die Nachtstunden zu programmieren. Sollte eine solche Schaltuhr bei Ihnen installiert sein, so wird der Zeitpunkt des Beginns der Temperaturabsenkung durch die grüne LED über dem Einstellknopf angezeigt. Die Temperaturabsenkung beträgt ca. 5°C.

Beispiel: Die von Ihnen am Steuergerät eingestellte Temperatur beträgt 40°C (= Zahlenskala 4). Das bedeutet, daß die Temperatur im Fußboden z. B. in den Nachtstunden bis auf 35°C absinken kann, ohne daß sich Ihre Heizung einschaltet. Erst nach einem weiteren Absinken der Temperatur würde sich Ihre Heizung wieder einschalten.

2.2. Föhler
Der Föhler ist im Fußboden installiert. Er überwacht die von Ihnen am Steuergerät eingestellte FußbodenTemperatur und gibt den Befehl zum Ein- und Ausschalten der Fußbodenheizung.

3. Montage

3.1. Steuergerät:
auf handelsübliche Unterputzdose Ø 55.

ACHTUNG! Das Gerät ist mit seinem Tragring immer **auf** der Tapete zu montieren!

a) Gehäusedeckel entfernen. Einstellknopf abziehen. Deckelschraube lösen. Deckel abziehen.

b) Elektrischer Anschluß:
Gemäß Schaltbild; Massivleiter – Querschnitt 1 bis 2,5 mm². Kein Schutzleiter erforderlich. Schutzleiterklemme dient nur zum Durchschleifen. Durch entsprechende Einbaumaßnahmen kann Schutzklasse II erreicht werden.

c) Regler mittels gewindeformender UP-Dosen-Schraube auf Dose montieren.
d) Gehäusedeckel aufsetzen. Dazu Deckel links oben in das Gehäuseunterteil einrasten.
e) Weiter wie bei a), jedoch in umgekehrter Reihenfolge.

3.2. Föhler:
– Der Föhler muß unbedingt in einem **Schutzrohr** verlegt werden. Dadurch ist er vor Feuchtigkeit geschützt und kann bei einem evtl. Reparaturfall leicht ausgewechselt werden.
– Die mitgelieferten Adernendhülsen DIN 46228-D 1-7-Ms müssen auf der notwendigen abisolierten Leitungslänge s. Skizze montiert werden.

4. Hinweise für den Installateur
– Der Schalter 0 - 1 auf dem Steuergerät trennt das Gerät einpolig vom Netz und unterbricht den Stromkreis zum Heizwiderstand im Fußboden.

– Bei Arbeiten am Lastkreis ist grundsätzlich die Netzspannung abzuschalten, z.B. Sicherung entfernen
– Bei Föhlerunterbrechung ist der Relaiskontakt geschlossen, bei Föhlerkurzschluß ist der Relaiskontakt offen.

– **Achtung!** Im Fehlerfall kann **Netzpotential am Föhler anliegen**

5. Technische Daten
5.1. Steuergerät:
Bestellbezeichnung
Farbe **reinweiß**, RAL 9010
EDV-Nr. (incl. Föhler)

FRe 525 22 rw

0525 22 141 500

Bestellbezeichnung
Farbe **elektroweiß**, RAL 1013
EDV-Nr. (incl. Föhler)

FRe 525 22

0525 22 141 501

Betriebsspannung
Toleranzbereich
TemperaturEinstellbereich (Zahlenskala)
für Varianten 0525 22 141 56...

AC 230 V 50 Hz

AC 195...253 V 50 Hz

*...5 (= 10 ... 50°C)

*...5 (= 10 ... 40°C)

Schaltstrom bei AC 250 V

10 A bei cos φ=1

Schaltleistung
Schalter
Anzeige LED rot

Anzeige LED grün
Kontakt (Relais)

Temperaturabsenkung (TA)

Schalttemperaturdifferenz

Schutzart Gehäuse nach DIN VDE 0470 T 1

Betriebstemperatur

Lagertemperatur

5.2. Fernföhler weiß

Bestellbezeichnung

EDV-Nr.

Fühlelement

Fühlerkabel

Schutzart nach DIN VDE 0470 T 1

Umgebungstemperatur

Das Fühlerkabel kann bei Bedarf mit einer 2-adrigen Leitung mit einem Querschnitt von 1,5 mm² bis auf 50 m verlängert werden, ohne die Genauigkeit des Reglers zu beeinflussen. Bei Verlegung in Kabelkanälen oder in der Nähe von Starkstromleitungen sollte eine abgeschirmte Leitung verwendet werden.

Fühlerkennwerte:

Meßgerät Ri > 1 MΩ

Temperatur °C Widerstand kΩ

5 85,279

10 66,785

15 52,330

20 41,272

25 33,000

Temperatur °C Widerstand kΩ

30 26,281

35 21,137

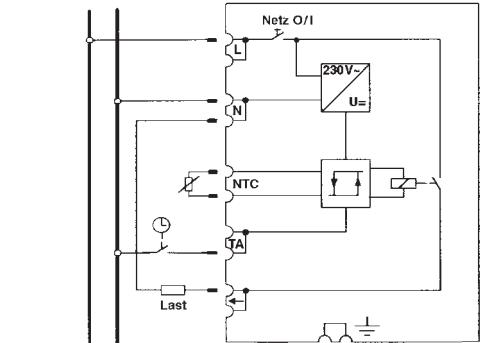
40 17,085

45 13,846

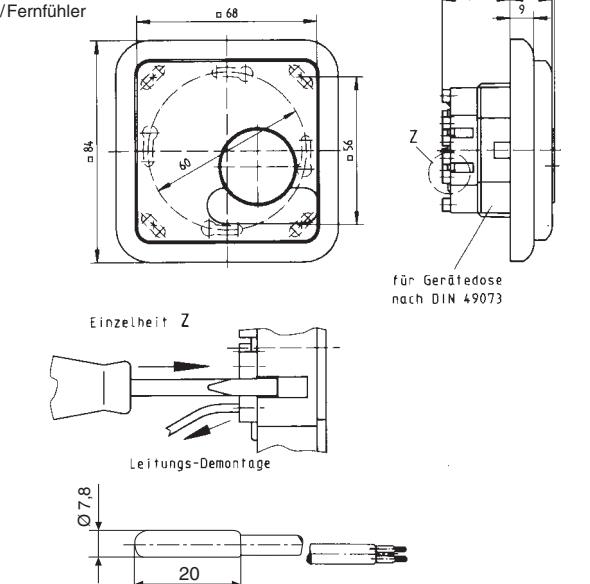
50 11,277

Die Widerstandswerte können nur bei abgeklemmtem Fühler gemessen werden.

6. Schaltbild



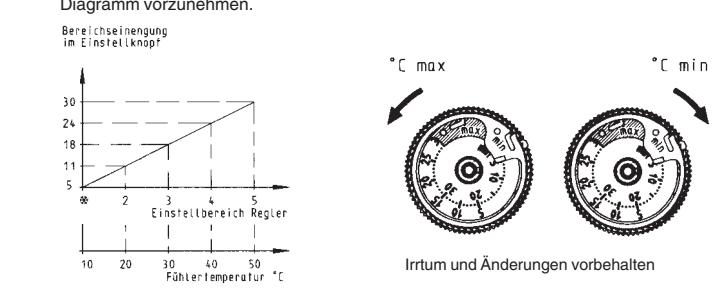
7. Maßbild



8. Einengung des Temperatur-Einstellbereiches

Werkseitig ist der Regler auf den maximalen Einstellbereich von * bis 5 eingestellt.

Im Einstellknopf befinden sich 2 Einstellringe, allerdings mit einem Einstellbereich von 5 bis 30°C. Bei der Bereichseinengung bitten wir die Einstellung gemäß nachfolgendem Diagramm vorzunehmen.



Operating instructions for UP-Fußbodenheizungsregler FRe 525 22



Contact (relay)

1 NO contact (for heating)
(not floating)
About 5 K
About 1 K

IP 30
T 40
-25 T 70

F 193 720 A
000 193 720 001
NTC
PVC, 2 x 0,50 mm², 4 m

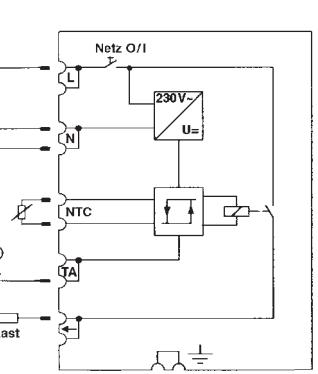
IP 68
-25 T 70
The sensor cable can be extend up to 50 m with a two-core cable with a crosssection of 1.5 mm² without influencing the accuracy of the controller.

Sensor characteristics:

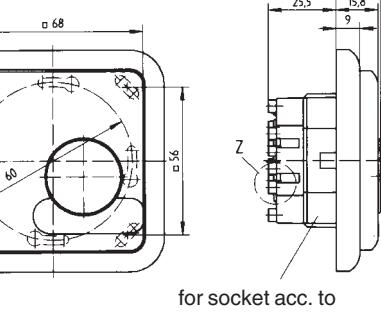
Measuring instrument Ri > 1 MΩ	Temperature °C	Resistance kΩ	Temperature °C	Resistance kΩ
	5	85,279	30	26,281
	10	66,785	35	21,137
	15	52,330	40	17,085
	20	41,272	45	13,846
	25	33,000	50	11,277

The resistance values can only be measured with the sensor disconnected.

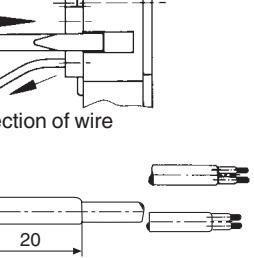
6. Block diagram



7. Dimension drawing



Detail Z

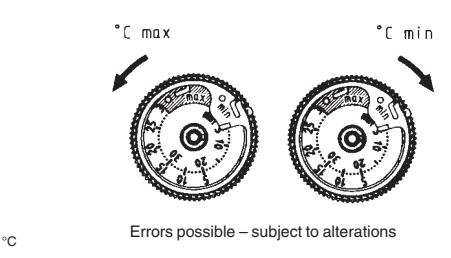


Disconnection of wire

8. Limitation of temperature adjustment range

The controller is set at the works to the maximum adjustment range from * to 5. The control knob has two setting rings, however with one adjustment range from 5 to 30°C. For range limitation, adjustment should take place as illustrated in the diagram below.

Limitation of range with control button



Errors possible – subject to alterations

Mode d'emploi du thermostat encastrable pour planchers chauffants

Type FRe 525 22



AVERTISSEMENT

Cet appareil ne peut être installé que par un professionnel selon le schéma à l'intérieur du couvercle et en respectant les règles de l'art.

est garanti par un montage encastré conforme (VDE 0100) et par un montage sur un fond plat, non conducteur et ininflammable.

Ce thermostat électronique d'ambiance indépendant, est destiné à réguler la température de locaux secs, fermés dans un environnement normal. Il est anti-parasité selon la norme VDE 0875, EN 55014, et fonctionne selon le mode 1 C.

1. Domaine d'emploi:

Dans l'habitat pour la régulation de planchers chauffants

2. Fonctionnement:

L'appareil se compose de deux parties:

2.1. Boîtier de commande avec réglage de la consigne

2.2. Sonde à distance placée dans le plancher pour en surveiller la température.

2.1. Boîtier de commande:

Le bouton moleté permet de sélectionner la température souhaitée. L'échelle allant de * à 5 permet un réglage de la température comprise entre 10 et 50°C resp. 10 et 40°C. Tenez compte des préconisations du fabricant de plancher. Si la température sol est inférieure à la température de consigne, le thermostat va enclencher la chauffage; cet état est indiqué par une led rouge. La plage de réglage peut être limitée grâce à des bagues situées à l'envers de la molette (voir § 8).

L'interrupteur 0-1 permet la mise en et hors service du plancher chauffant.

Grâce à un programmeur horaire externe, il est possible de programmer un abaissement de température. Cet abaissement est signalé par une led verte dès qu'il entre en action. L'abaissement est d'environ 5°C.

Exemple: vous avez réglé la température à 40°C (4 sur l'échelle). Lors de l'abaissement, la température près de la sonde pourra descendre jusqu'à 35°C avant que le chauffage ne s'enclenche à nouveau.

2.2. Sonde:

La sonde est montée dans le plancher chauffant dans une gaine permettant son éventuel remplacement. Elle contrôle la température du sol et enclenche et déclenche le chauffage en fonction de la consigne souhaitée.

3. Montage

3.1. Boîtier de commande:

Montage sur une boîte d'encastrement Ø 55. La façade, avec son cadre, ne doivent pas être encastrés.

a) Tirer la molette de réglage, l'enlever. Dévisser la vis sous la molette. Retirer le couvercle du boîtier.

b) Raccordement:

Selon schéma. Câble rigide de section 1 à 2,5 mm². Un conducteur de terre n'est pas nécessaire. Un montage approprié permet une isolation groupée 2.

c) Monter le thermostat à l'aide de vis appropriées sur la boîte d'encastrement.

d) Remettre le couvercle de boîtier en place. Enclenchez-le en haut et à gauche sur le socle.

e) Revisser la vis, remettre la molette en place.

3.2. Sonde:

- Elle doit obligatoirement être montée dans une gaine protectrice pour la protéger de l'humidité et permettre un éventuel remplacement en cas de problème.

- Les gaines isolantes (DIN 46228-D 1-7 Ms) livrées avec l'appareil doivent être mises sur les extrémités dénudées du câble, voir croquis.

4. Conseils à l'installateur

- L'interrupteur interrompt le circuit de façon unipolaire et coupe l'alimentation électrique des résistances chauffantes.

- Lors d'une intervention sur le circuit de puissance, sortir les fusibles en amont.

- En cas de rupture de la sonde, le contact de sortie est fermé; en cas de court-circuit de la sonde, le contact de sortie est ouvert.

- **Attention:** en cas de défaut, il peut arriver que la sonde soit reliée au secteur!

5. Caractéristiques techniques

5.1. Appareil de commande:

Désignation modèle blanc pur RAL 9010

Référence de commande (sonde comprise) 0525 22 141 500

Désignation modèle ivoire RAL 1013

Référence de commande (sonde comprise)

Tension d'alimentation

Plage de tolérance

Plage de réglage de la température

pour variante 0525 22 141 56...

Intensité coupée sous 250 V AC

Pouvoir de coupure

Interrupteur

Témoin LED rouge

Témoin LED verte

Contact (Relais)

Absissement de température (TA)

Différentiel de température

Protection du boîtier

Température de fonctionnement

Température de stockage

FRe 525 22 rw

0525 22 141 500

FRe 525 22

0525 22 141 501

AC 230 V 50 Hz

AC 195...253 V 50 Hz

*...5 (= 10...50°C)

*...5 (= 10...40°C)

10 A cos φ=1

2,3 kW

Marche/Arrêt

Demande de chaud

Abaissement de temp. en cours

1 Travail (Chaudage)

(rélié au potentiel)

env. 5 K

env. 1 K

IP 30 selon DIN VDE 0470 T 1

T 40

-25 T 70

5.2. Sonde à distance

Type

F 193 720 A

Référence de commande 000 193 720 001

Elément sensible

CTN

Câble PVC, 2 x 0,50 mm², 4 m

IP 68

Protection selon DIN VDE 0470 T 1

-25 T 70

En cas de nécessité, il est possible de prolonger le câble de sonde jusqu'à 50 m avec un câble une paire de 1,5 mm² de section sans altérer la précision du thermostat. Si ce câble doit passer dans une gouttière à côté de courants de puissance, employez un câble blindé.

Caractéristiques de la sonde:

Appareil de mesure $R_i > 1 M\Omega$

Température °C Résistance kΩ Température °C Résistance kΩ

5 85,279 30 26,281

10 66,785 35 21,137

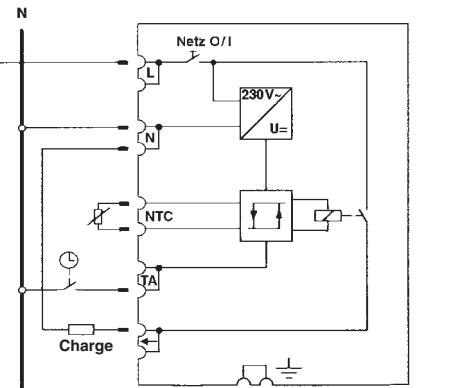
15 52,330 40 17,085

20 41,272 45 13,846

25 33,000 50 11,277

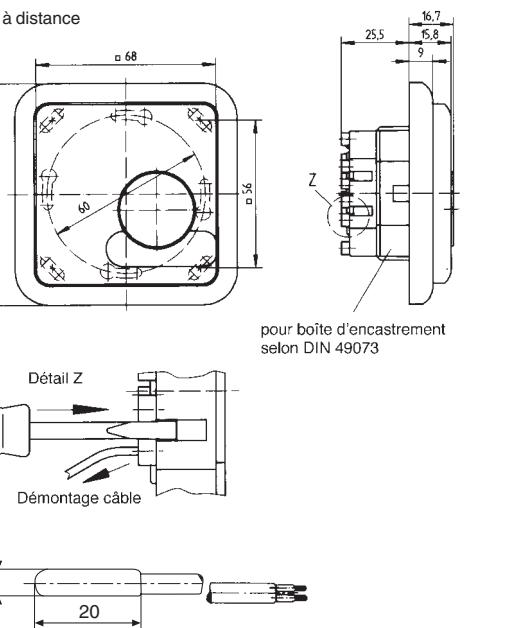
Les valeurs de résistance ne peuvent être mesurées que si la sonde est débranchée.

6. Schéma de raccordement



7. Encombrement

Thermostat/Sonde à distance



8. Limitation de la plage de réglage

Le réglage d'usine permet d'utiliser toute la plage de 5 à 50°C. A l'envers du bouton de réglage se trouvent 2 bagues avec une graduation de 5 à 30°C. La correspondance entre les plages est obtenue grâce au diagramme ci-dessous:

